

#### Erkenntnisse:

- **Menschlicher Fehler: Atemluftflasche nicht vollständig geöffnet**
- **Einsatzbedingter Stress verhinderte Selbsthilfe**

Im Keller eines Einfamilienhauses brannte eine Sauna. Dieser Brand griff sehr schnell um sich und führte zu einer starken Verqualmung der Kellerräume und der darüber liegenden Erdgeschosswohnung. Der erste PA-Trupp wurde mit einer C-Leitung durch die Garage zur Brandbekämpfung vorgeschickt. Nach kurzer Erkundung meldete ein Trupp, dass ein Vordringen wegen starker Hitze und Sicht gleich Null nur schwerlich möglich sei. Es wurden drei Trupps unter Atemschutz eingesetzt. Da ein weiteres Vordringen in den Saunakeller aufgrund der Temperaturentwicklung nicht möglich war, wurde versucht, ein Kellerfenster für einen Außenangriff zu öffnen. Dabei kam es zu einer Durchzündung. Alle sechs FA erlitten Verbrennungen 1. Grades und mussten ambulant behandelt werden.



### Erkenntnisse des Einsatzleiters:

- Anzeichen für eine Durchzündung konnten nicht erkannt werden
- Feuerschutzhauben und Überbekleidung sind absolut sinnvoll
- Körperschmuck ist eine besondere Gefahrenquelle